

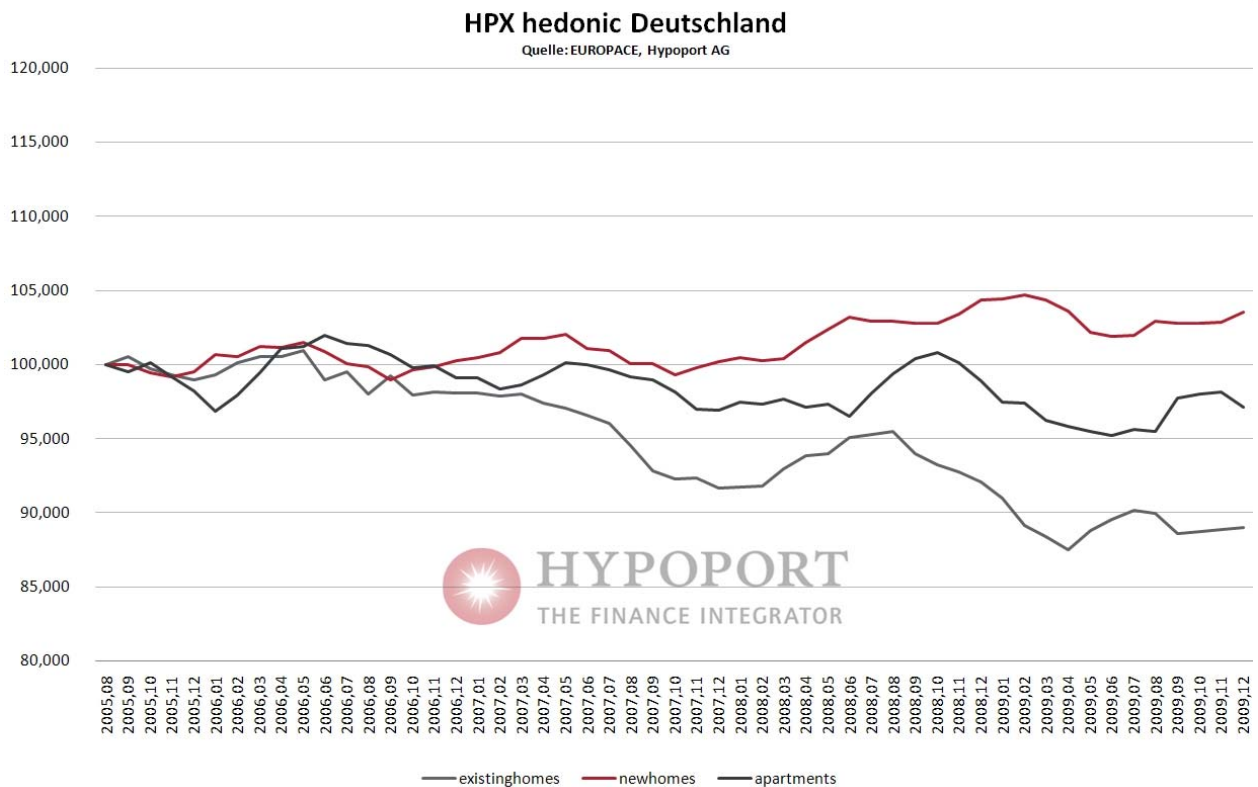
Pressemitteilung

Immobilien

Hedonischer Hauspreisindex der Hypoport AG: Dezember 2009

Berlin, 14. Januar 2010: Auch zum Jahresende hin setzt sich die Stabilisierung der Immobilienpreise fort. Wie in den Vormonaten stiegen die Hauspreise weiter leicht an und spiegeln dadurch den allgemeinen Trend der deutschen Wirtschaft im Dezember wider.

Die HPX-Indizes im Überblick:



Bewertung und Prognose:

In einer verbesserten wirtschaftlichen Gesamtsituation - der DAX durchschlug die 6000er Marke, der ifo-Geschäftsklimaindex kletterte auf den höchsten Stand seit Juli 2008 - scheint das Ende der Niedrigzinsen in Sicht. Führende Bankenvertreter gehen für das folgende Jahr von einem Anstieg der Finanzierungskosten aus. Insofern ist der Erwerb von Immobilien momentan noch zu günstigen Konditionen möglich. Denkbar, dass Steuererleichterungen mit Beginn des neuen Jahres zusätzlich für eine gesteigerte Nachfrage sorgen. Ungewiss bleibt trotz der besseren Konjunkturaussichten die

Vorstand:
Prof. Dr. Thomas Kretschmar (Co-CEO),
Ronald Slabke (Co-CEO),
Marco Kisperth, Thilo Wiegand

Aufsichtsrat:
Dr. Ottheinz Jung-Senssfelder (Vors.),
Jochen Althoff (stellv. Vors.),
Christian Schröder

AG Berlin-Charlottenburg
HRB 74559
USt-IdNr.: DE207938067
Internet: www.hypoport.de

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt und die damit einhergehende Unsicherheit, die vielleicht von langfristigen Investitionen absehen lässt.

Die HPX-Preisindizes im Detail:

Stabil: Gesamtindex

Monat	Indexwert	Monatliche Veränderung
Dezember 2009	289,70	- 0,06 %
November 2009	289,88	+ 0,11 %
Oktober 2009	289,56	+ 0,16 %

Wie schon in den Vormonaten weisen die Werte für Häuser Steigerungen auf. Demgegenüber fiel der Wert für Eigentumswohnungen, so dass sich im Gesamtindex ein Rückgang von 0,06 Prozent ergibt. Mit aktuell 289,70 Punkten steht der Index noch über dem Wert von Oktober 2009 und 1,89 Prozent unter dem Vorjahreswert (Dezember 2008: 295,28 Punkte).

Fallend: Werte für Eigentumswohnungen („apartments“)

Monat	Indexwert	Monatliche Veränderung
Dezember 2009	97,15	- 1,04 %
November 2009	98,17	+ 0,18 %
Oktober 2009	97,99	+ 0,28 %

Nachdem der Indexwert die letzten Monate kontinuierlich angestiegen war, verzeichnet der aktuelle Stand einen Rückgang um 1,04 Prozent. Dies ist darauf zurückzuführen, dass der starke Monat September nicht mehr in den über drei Monate gemittelten Wert einfließt. Im Dreimonatsvergleich verlor der Wert um 0,58 Prozent (September 2009: 97,72 Punkte) und liegt 1,74 Prozent unter dem Vorjahreswert von 98,87 Punkten (Dezember 2008: 98,78 Punkte).

Steigend: Werte für neue Ein- und Zweifamilienhäuser („new homes“)

Monat	Indexwert	Monatliche Veränderung
Dezember 2009	103,52	+ 0,65 %
November 2009	102,85	+ 0,03 %
Oktober 2009	102,82	+ 0,06 %

Neubauten verzeichneten für Dezember einen Anstieg um 0,65 Prozent auf 103,52 Punkte (November 2009: 102,85 Punkte). Bedingt durch den vergleichsweise stärkeren Anstieg im Vergleichszeitraum 2008 liegt der Index allerdings um 0,79 Prozent unter seinem Stand vom Dezember 2008 (104,34 Punkte).

Leicht steigend: Werte für bestehende Ein- und Zweifamilienhäuser („existing homes“)

Monat	Indexwert	Monatliche Veränderung
Dezember 2009	89,03	+ 0,19 %
November 2009	88,86	+ 0,12 %
Oktober 2009	88,75	+ 0,16 %

Im Dezember stieg der Indexwert für Bestandshäuser leicht an und steht aktuell bei 89,03 Punkten. Im Dreimonatsvergleich zeigt sich eine Steigerung um 0,47 Prozent (September 2009: 88,61 Punkte).

Verglichen mit dem Vorjahreswert (Dezember 2008) von 92,07 Punkten liegt er um 3,30 Prozent niedriger.

Methodik der hedonischen HPX Indizes

Die Hauspreis-Indizes basieren auf tatsächlichen Transaktionsdaten der EUROPACE-Plattform und werden monatlich durch die Hypoport AG errechnet. Die Hypoport AG betreibt die EUROPACE-Plattform als einzigen unabhängigen Marktplatz in Deutschland. Inzwischen werden knapp zehn Prozent der Immobilienfinanzierungen für Privatkunden in Deutschland über EUROPACE abgewickelt. Der Gesamtindex wird aus der gemittelten Summe der Einzelindizes gebildet. Erläuterungen zur hedonischen Berechnungsmethodik siehe auch <http://www.hypoport.de/indizes.html>

Über Hypoport AG

Der Hypoport-Konzern mit Sitz in Berlin ist ein internetbasierter Allfinanzdienstleister mit ca. 450 Mitarbeitern. Er ist seit Oktober 2007 an der Deutschen Börse im Prime Standard gelistet. Das Geschäftsmodell der Hypoport AG besteht aus zwei voneinander profitierenden Säulen, dem Vertrieb von Finanzprodukten (Dr. Klein & Co. AG) sowie der Bereitstellung einer Transaktionsplattform für die Vermittlung von Finanzprodukten über das Internet.



Mit dem B2B-Finanzmarktplatz EUROPACE betreibt Hypoport die größte deutsche Online-Transaktionsplattform zum Abschluss von Finanzierungsprodukten. Ein voll integriertes System vernetzt mehr als 40 Banken mit mehreren tausend Finanzberatern und ermöglicht so den schnellen, direkten Vertragsabschluss. Die hoch automatisierten Prozesse der Plattform führen zu deutlichen Kostenvorteilen. Bereits heute werden ca. 400 Finanzierungen am Tag über EUROPACE abgewickelt. Die Hypoport AG veröffentlicht monatlich auf Basis tatsächlicher Transaktionsdaten den Hauspreis-Index (HPX).

Eine Liste der auf der Plattform agierenden Banken und Dienstleister finden sie unter <http://www.hypoport.de/partner.html>. Der Geschäftsbericht 2008 steht als Download unter <http://www.hypoport.de/publikationen.html> für Sie bereit.

Kontakt

Hypoport AG
Klosterstraße 71
D-10179 Berlin
www.hypoport.de

Michaela Reimann
Group Communications Manager
Tel.: +49 (0) 30 / 4 20 86 1936
E-Mail: michaela.reimann@hypoport.de